

Kalof, Matschka und Esel

– Tiere

Neben Menschen können auch Tiere Masematte – zumindest im Märchen. Zu den Texten auf Masematte, die fleißige **Masemattemänglowierer** (Masematteforscher) zusammengetragen haben, finden sich Übersetzungen von Märchen, Balladen und Gedichten. Unter anderem wird von den **Bremer Schallermännern** (Bremer Stadtmusikanten) berichtet, die sich zusammen tun, um Musik zu machen.

Hier ein kleiner Auszug aus dem Masemattemärchen:

Es war einmal ein Macker, der hatte einen Esel, der nicht mehr tacko teilachen und malochen konnte. Deshalb wollte er ihn mulo makeimen. Als das der Esel mukkerte, beschte er plete. Er wollte nach Bremen schemmen und Schallermann werden.

Auf der Strele dibberte er einen Keilof, der hamel schofel rointe und dem das Pani fast inne Döppen stand.

„Wasflennste ‚Bello?‘“ rackewelte der Esel. Und der Juchelo schmuste dem Esel, daß sein Hegel ihn beinahe mulo gedellt hätte.

„Latsch doch mit!“ laberte der Esel. Und sie teilachten gemeinsam weiter. Später kneisterten sie noch eine Matschka und einen Baschlo, die beide hamel Stoof mit ihren Kneis hatten. Die schemmten mit.

Es war einmal ein Mann, der hatte einen Esel, der nicht mehr schnell laufen und arbeiten konnte. Deshalb wollte er ihn totschiagen. Als der Esel das bemerkte, riß er aus. Er wollte nach Bremen gehen und Stadtmusikant werden.

Auf der Straße sah er einen Hund, der sehr schlecht sehen konnte und dem das Wasser fast in den Augen stand.

„Warum weinst du, Bello?“ fragte der Esel. Und der Hund erzählte dem Esel, daß sein Herr ihn beinahe totge schlagen hätte.

„Komm doch mit!“ sagte der Esel. Und sie gingen gemeinsam weiter. Später sahen sie noch eine Katze und einen Hahn, die beide großen Ärger mit ihrem Bauern hatten. Die gingen mit.

Wer auch hören will, wie schön das klingen kann, findet die Geschichte vorgelesen unter <http://www.muenster.de/~gellern/Paule.mp3>. Den ganzen Text und weitere schöne Geschichten auf Masematte finden sich in dem Buch *Es war einmal ein kurantes anim ...* (Klaus Siewert).



Auch auf dem Bauernhof kann man die Tiere mit Münsters geheimer Sprache benennen. Vielleicht weiß der **Chalo** (Bauer) ja sogar, was **Kachelinchen** (Küken) ist?

Chasselmann (M)	Schwein
Baschlo (M)	Hahn
Beheime (F)	Kuh, Vieh
Blöcker (M)	Schaf
Bolzen (M)	Kater
Egel (M,N)	Kalb
Ganti (F)	Ganz
Grei	Pferd
Isse (F)	Ziege
Kachelin (N)	Huhn
Kachelinchen	Küken
Keilof (M)	Hund
Matschka (F)	Katze
Mönert	Taube
Mucki	Kaninchen

